

# Fugabella® Color

Dekorativer Resina-cemento® (Harz-Zement) zum Verfugen von Fliesen, Mosaik und Marmor in 50 Design-Farbtönen. Grünes Produkt für das ökologische Bauwesen.

Fugabella® Color ist eine revolutionäre hybride Fugenmasse zur Dekoration von Steinzeug-, Mosaik- und Natursteinflächen aller Art. Die von Fugabella® Color erzielten Eigenschaften sind Hydrophobierung, besonders reduzierte Wasseraufnahme, hohe Oberflächenhärte, hohe Beständigkeit gegen die am häufigsten verwendeten Säuren und völlige Einheitlichkeit der Farbe.



## Eco 4\*

- × Regional Mineral ≥ 60%
- ✓ Recycled Mineral ≥ 30%
- ✓ CO<sub>2</sub> ≤ 250 g/kg
- ✓ VOC Low Emission
- ✓ Recyclable

\* Das Rating wurde anhand eines Durchschnittswertes der Farbenformulierungen berechnet

1. Feinkörnige Oberfläche
2. Höchste Flexibilität
3. Wasserabweisend mit Drop-Effekt
4. Hohe Einheitlichkeit der Farbe, getestet vom Institut CATAS
5. Kollektion mit 50 Farben, Farbdesigner Piero Lissoni
6. Einfache Reinigung und Pflege
7. Geeignet für Fußbodenheizung
8. Als mineralischer Zuschlag recycelbar; Entsorgungsgebühren und Umweltbelastungen werden vermieden
9. Natürliche antibakterielle Wirkung, stabilisiert mit reinem Naturkalk; das Beimischen von pestizidhaltigen Substanzen wird vermieden

---

## Anwendungsbereich

- Für das hoch beständige Verfugen von 0 bis 20 mm mit glatter Oberfläche und hoher Härte. Wasserabweisend mit Drop-Effekt.  
Zum Verfugen folgender Materialien:
  - Feinsteinzeug, Platten mit geringer Dicke, Keramikfliesen, Klinker, Cotto, Glas- und Keramikmosaik - aller Arten und Formate
  - Naturstein, Kunststein, Marmor.
- Einsatzbereich:
  - an Boden und Wand, im Innen- und Außenbereich. Einsatz im Privatbereich, Handel, Industrie sowie für Stadtmöblierung.

In Bereichen mit intensiver Belastung, auch in Umgebungen mit starken Temperaturschwankungen und Frost

- Schwimmbäder, Becken und Brunnen
- Fußbodenheizungen.

Nicht anwenden für Fugen über 20 mm Breite; für Boden- und Wandbelägen, die eine besondere chemische Beständigkeit oder Wasserundurchlässigkeit erfordern; zum Verfüllen von Dehnungs- und Feldebegrenzungsfugen; auf Untergründen, die stark verformbar oder nicht völlig trocken sind bzw. aufsteigender Feuchtigkeit ausgesetzt sind.

---

## Anwendungshinweise

- Vorbereitung der Untergründe  
Vor dem Verfugen sicherstellen, dass die Verlegung fachgerecht ausgeführt wurde und die Fliesen fest am Untergrund haften. Die Untergründe müssen völlig trocken sein. Die im Datenblatt des verwendeten Dünnbettmörtels angegebenen Wartezeiten vor dem Verfugen sind einzuhalten. Bei Dickbettverlegung beträgt die Wartezeit mind. 7 - 14 Tage, abhängig von der Dicke des Mörtelbetts, den klimatischen Bedingungen, der Saugfähigkeit des Belags und des Untergrunds. Das Aufsteigen von Wasser oder Feuchtigkeit kann Salzablagerungen an der Oberfläche des Fugenmörtels oder Verfärbungen hervorrufen, die durch das ungleichmäßige Verdunsten der Restfeuchtigkeit über den Fugenmörtel verursacht werden.  
Die Fugen müssen von allen, auch bereits getrockneten, Mörtelresten gereinigt werden und eine gleichmäßige Tiefe von mindestens  $\frac{2}{3}$  der Gesamtstärke des Belags haben, um zu verhindern, dass es bei unterschiedlichen Schichtstärken zu verschiedenen Trocknungszeiten kommt, welche wiederum Farbunterschiede hervorrufen können. Weiterhin sind Staub und lose Teile mit einem Industriestaubsauger sorgfältig aus den Fugen zu entfernen. Bei stark saugenden Fliesen und hohen Temperaturen wird empfohlen, vor dem Verfugen die Belagsoberfläche mit einem nassen Schwamm anzufeuchten; dabei sind Wasserrückstände in den Fugen zu vermeiden.  
Vor dem Verfugen mit Farben, die im Kontrast zum Belag stehen, ist die Abwaschbarkeit zu prüfen, die bei Oberflächen mit starker Mikroporosität beeinträchtigt sein könnte. Es empfiehlt sich, dies an nicht verlegten Fliesen oder in einem wenig sichtbaren kleinen Bereich zu testen. Ggf. ist eine Behandlung zum Schutz der Beläge mit speziellen Produkten ratsam; dabei ist darauf zu achten, dass diese nicht in die Fugen gelangen.
- Vorbereitung  
Fugabella® Color wird in einem sauberen Behälter zubereitet. Zunächst ungefähr  $\frac{3}{4}$  der notwendigen Wassermenge in den Behälter geben. Dann nach und nach Fugabella® Color dazugeben und die Mischung mit einem geeigneten Rührwerk bei niedriger Drehzahl (ca. 400 U/Min.) von unten nach oben vermengen. Wasser dazugeben, bis eine homogene, klumpenfreie Masse mit der gewünschten Konsistenz entsteht. Zum optimalen Durchmengen und Mischen größerer Mengen Fugenmörtel einen Elektromischer mit Spiralmischer und langsamer Drehung verwenden. Spezifische Polymere mit hohem Dispersionsvermögen gewährleisten, dass Fugabella® Color sofort gebrauchsfertig ist. Eine Menge anmischen, die bei +23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit binnen 60 Min. verarbeitet werden kann. Die auf der Verpackung angegebene Wassermenge gilt lediglich als Richtwert, der je nach Farbe variieren kann. Es ist möglich, je nach Anwendungszweck Massen mit mehr oder weniger thixotroper Konsistenz zu mischen. Übermäßige Wasserzugabe verbessert weder die Verarbeitbarkeit noch die Abwaschbarkeit des Fugenmörtels, kann jedoch ein Absinken der Schichtstärke, Schwund in der plastischen Trockenphase sowie eine Verschlechterung der Leistungen des Endprodukts hervorrufen. Alle Mischungen für einen Arbeitsbereich sind stets mit derselben Wassermenge zuzubereiten, um Abweichungen des Farbtons zu verhindern.
- Anwendung  
Fugabella® Color mit Gummifugscheibe oder Gummischieber in die Fugen einbringen. Dabei die gesamte Oberfläche der Fliesen diagonal überarbeiten bis zum vollständigen Verfüllen der

## Anwendungshinweise

Fugen. Sofort den Großteil der Fugenmörtelreste aufnehmen und nur einen dünnen Film auf den Fliesen lassen.

### → Reinigung

Mit dem Reinigen des Belags beginnen, sobald der Fugenmörtel in der Fuge angezogen hat. Für die abschließende Reinigung der Oberfläche ist ein mit sauberem Wasser angefeuchteter, ausreichend großer Schwamm zu verwenden, damit das Material nicht aus den Fugen herausgewaschen wird. Das Wasser stets

sauber halten; hierfür eine geeignete Wanne mit Gitter und Rollen für das Reinigen des Schwamms verwenden. Mit kreisförmigen Bewegungen wischen, um den erhärteten Fugenmörtelfilm wieder zu emulgieren. Den abschließenden Reinigungsvorgang diagonal zur Fliesenausrichtung ausführen, dabei auf der gesamten Fläche stets die gleiche Menge an Wasser verwenden, um das Entstehen von Farbunterschieden zu vermeiden. Fugenmörtel-Rückstände an den Werkzeugen werden vor dem Erhärten des Produktes mit Wasser entfernt.

## Weitere Hinweise

- Beim Verfugen von großen Flächen kann die Verarbeitungsgeschwindigkeit und die Endreinigung durch den Einsatz von elektrischen Geräten beschleunigt werden. Insbesondere lässt sich zur einfachen Reinigung eine elektrische Fugenreinigungsmaschine einsetzen, wobei Arbeitseffizienz und ein ästhetisch perfektes Ergebnis erzielt werden.
- Vor dem Verfugen von offenporigen Belägen oder bei hohen Temperaturen empfiehlt es sich, die Fläche mit einem nassen Schwamm anzufeuchten, um die Poren zu füllen bzw. die Oberfläche abzukühlen, dabei darf jedoch kein Wasser in den Fugen stehen bleiben.
- Es empfiehlt sich, für jeden Raum jeweils Materialien aus derselben Produktionscharge zu verwenden.

- Das partielle oder vollständige Ersetzen des Anmachwassers mit Fugaflex Eco, einem flexibilisierenden, umweltfreundlichen Latex für zementäre Fugenmörtel verleiht Fugabella® Color verbesserte Flexibilität, reduziert den Elastizitätsmodul, erhöht die Wasserbeständigkeit und die Haftfestigkeit am Untergrund. Wir empfehlen den Einsatz bei besonderen Anwendungen wie: Verlegen auf Holzböden, Verlegen auf Untergründen oder von Materialien mit großer Wärmeausdehnung, bei anschließend abzuschleifenden Flächen.
- Zugelassen für den Einsatz beim Schiffbau.

## Zertifizierungen und Kennzeichnungen



\* Émission dans l'air intérieur Information sur le niveau d'émission de substances volatiles dans l'air intérieur, présentant un risque de toxicité par inhalation, sur une échelle de classe allant de A+ (très faibles émissions) à C (fortes émissions).

## Ausschreibungstext

Das hoch beständige Verfugen von Keramikfliesen, Feinsteinzeug, dünnen Platten, Marmor und Naturstein erfolgt mit einem zertifizierten, umweltfreundlichen Fugenmörtel mit natürlicher bakteriostatischer und fungistatischer Wirkung sowie hoher Farbestabilität, konform mit der Norm ISO 12007-3 - Klasse CG2 WA, GreenBuilding Rating® Eco 4 wie z. B. Fugabella® Color von Kerakoll Spa. Die Fugen müssen trocken und frei von Mörtel- bzw. Klebstoffresten und losen Teilen sein. Die Fugenmasse wird mit einem Spachtel oder Hartgummifugscheibe eingebracht; die Endreinigung erfolgt mit einem geeigneten Schwamm und sauberem Wasser. Aus der Breite der Fugen von \_\_\_\_ mm und der Größe der Fliesen von \_\_\_\_ x \_\_\_\_ cm ergibt sich ein durchschnittlicher Verbrauch von ca. \_\_\_\_ kg/m<sup>2</sup>. Bei der Ausführung sind die bestehenden Dehnungs- und Feldbegrenzungsfugen zu berücksichtigen.

**Farbtabelle Fugabella® Color**

Farbechtheit\*  
\* GSc (Daylight)  
Norm EN ISO 105-A05

01		4,5
02		4,5
03		4,5
04		4,5
05		4,5
06		4,5
07		4,5
08		4,5
09		5
10		4,5
11		5
12		5
13		4,5
14		4,5
15		4
16		4
17		4,5
18		4,5
19		4,5
20		5
21		4,5
22		4,5
23		4,5
24		4,5
25		4,5
26		4,5
27		5
28		5
29		4,5
30		4,5
31		4,5
32		4,5
33		4,5
34		4,5
35		4,5
36		4,5
37		4,5
38		4,5
39		4,5
40		4,5
41		4
42		3,5
43		5
44		4,5
45		5
46		4,5
47		5
48		4,5
49		4,5
50		4,5

Legende von 5 bis 4 hohe Farbechtheit; Innen- und Außenbereich  
von 3,5 bis 3 gute Farbechtheit; Innen- und Außenbereich  
von 2,5 bis 1 reduzierte Farbechtheit; Innenbereich

\* Daten der Produktalterung nach 500 Std. Tageslicht. ISO 11341:2004. GSc (EN ISO 105 A05)

Diese Farbtöne haben reinen Beispielswert.

**Technische Daten gemäss Kerakoll-Qualitätsnorm**

Erscheinungsbild	farbige Fertigmischung	
Rohdichte	≈ 1,22 kg/dm <sup>3</sup>	UEAtc/CSTB 2435
Durchschnittliche Granulometrie	≈ 70 µm	
Anmachwasser:		
- Sack 3 kg	ca. 0,7 l / 1 Sack 3 kg	
- Sack 20 kg	ca. 4,5 l / 1 Sack 20 kg	
Lagerfähigkeit:		
- Sack 3 kg	ca. 24 Monate in der Originalverpackung an trockenem Ort	
- Sack 20 kg	ca. 12 Monate in der Originalverpackung an trockenem Ort	
Verpackung	Säcke 20 kg – 3 kg	ISO 11600
Spezifisches Gewicht der Masse	≈ 1,86 kg/dm <sup>3</sup>	UNI 7121
Topfzeit (pot life)	≥ 50 Min.	
Verarbeitungstemperatur	von +5 °C bis +35 °C	
Fugenbreite	von 0 bis 20 mm	
Wartezeit Verfugen nach dem Verlegen:		
- mit Dünnbettmörteln	siehe technische Daten des entspr. Dünnbettmörtels	
- bei Dickbettverlegung	ca. 7 - 14 Tage	
Begehbarkeit	ca. 3 Std.	
Begehbarkeit bei +5 °C	ca. 10 Std.	
Begehbarkeit bei +35 °C	ca. 2 Std.	
Inbetriebnahme	ca. 24 Std.	
Inbetriebnahme bei +5 °C	ca. 3 Tage	
Inbetriebnahme bei +35 °C	ca. 8 Std.	
Inbetriebnahme in Schwimmbädern	ca. 3 Tage	
Verbrauch	siehe Verbrauchstabelle	

Datenmessung bei +23 °C, 50 % relativer Luftfeuchtigkeit und ohne Luftzug. Daten können je nach Baustellenbedingungen variieren: Temperatur, Luftbedingung, Saugfähigkeit des Untergrunds und der verlegten Materialien.

**Verbrauchstabelle**

Tiefe	Schichtstärke	Gramm/m <sup>2</sup> - bei Fugenbreite						
		1 mm	2 mm	3 mm	4 mm	5 mm	8 mm	12 mm
2x2 cm	3 mm	≈ 570	≈ 1140	≈ 1710	≈ 2280	≈ 2850	≈ 4560	≈ 6840
5x5 cm	4 mm	≈ 304	≈ 608	≈ 912	≈ 1216	≈ 1520	≈ 2432	≈ 3648
20x20 cm	8 mm	≈ 152	≈ 304	≈ 456	≈ 608	≈ 760	≈ 1216	≈ 1824
20x20 cm	14 mm	≈ 266	≈ 532	≈ 798	≈ 1064	≈ 1330	≈ 2128	≈ 3192
30x30 cm	10 mm	≈ 126	≈ 253	≈ 380	≈ 506	≈ 633	≈ 1013	≈ 1520
30x30 cm	14 mm	≈ 177	≈ 354	≈ 532	≈ 709	≈ 886	≈ 1418	≈ 2128
40x40 cm	10 mm	≈ 95	≈ 190	≈ 285	≈ 380	≈ 475	≈ 760	≈ 1140
50x50 cm	10 mm	≈ 76	≈ 152	≈ 228	≈ 304	≈ 380	≈ 608	≈ 912
30x60 cm	10 mm	≈ 95	≈ 190	≈ 285	≈ 380	≈ 475	≈ 760	≈ 1140
60x60 cm	10 mm	≈ 63	≈ 126	≈ 190	≈ 253	≈ 316	≈ 506	≈ 760
13,5x80 cm	10 mm	≈ 164	≈ 328	≈ 493	≈ 657	≈ 822	≈ 1315	≈ 1973
20x80 cm	10 mm	≈ 118	≈ 237	≈ 356	≈ 475	≈ 593	≈ 950	≈ 1425
40x80 cm	10 mm	≈ 71	≈ 142	≈ 213	≈ 285	≈ 356	≈ 570	≈ 855
80x80 cm	10 mm	≈ 47	≈ 95	≈ 142	≈ 190	≈ 237	≈ 380	≈ 570
11x90 cm	10 mm	≈ 193	≈ 387	≈ 581	≈ 775	≈ 969	≈ 1550	≈ 2326
22,5x90 cm	10 mm	≈ 105	≈ 211	≈ 316	≈ 422	≈ 527	≈ 844	≈ 1266
15x90 cm	10 mm	≈ 147	≈ 295	≈ 443	≈ 591	≈ 738	≈ 1182	≈ 1773
30x90 cm	10 mm	≈ 84	≈ 168	≈ 253	≈ 337	≈ 422	≈ 675	≈ 1013
60x90 cm	10 mm	≈ 52	≈ 105	≈ 158	≈ 211	≈ 263	≈ 422	≈ 633
50x100 cm	3 mm	≈ 17	≈ 34	≈ 51	≈ 68	≈ 85	≈ 136	≈ 205
100x100 cm	3 mm	≈ 11	≈ 22	≈ 34	≈ 45	≈ 57	≈ 91	≈ 136
10x120 cm	10 mm	≈ 205	≈ 411	≈ 617	≈ 823	≈ 1029	≈ 1646	≈ 2470
15x120 cm	10 mm	≈ 142	≈ 285	≈ 427	≈ 570	≈ 712	≈ 1140	≈ 1710
20x120 cm	10 mm	≈ 110	≈ 221	≈ 332	≈ 443	≈ 554	≈ 886	≈ 1330
30x120 cm	10 mm	≈ 79	≈ 158	≈ 237	≈ 316	≈ 395	≈ 633	≈ 950
60x120 cm	5 mm	≈ 23	≈ 47	≈ 71	≈ 95	≈ 118	≈ 190	≈ 285
120x120 cm	5 mm	≈ 15	≈ 31	≈ 47	≈ 63	≈ 79	≈ 126	≈ 190
100x300 cm	3 mm	≈ 7	≈ 15	≈ 22	≈ 30	≈ 38	≈ 60	≈ 91

Die angegebenen Daten sind Richtwerte für den Fugenmassen-Verbrauch. Sie sind ein Mittelwert auf Basis unserer Erfahrung und berücksichtigen das Abfallmaterial auf der Baustelle. Die Daten können je nach den speziellen Baustellenbedingungen variieren: Rauheit der Fliesen, Produktüberschuss/-reste, unebene Oberflächen, Temperaturen, Saisonalität.

<b>Leistungen</b>		
<b>Raumluftqualität (IAQ) VOC - Emissionen an flüchtigen organischen Substanzen</b>		
Konformität	EC 1-R GEV-Emicode	Zert. GEV 9522/11.01.02
<b>HIGH-TECH</b>		
Biegefestigkeit nach 28 Tagen	≥ 2,5 N/mm <sup>2</sup>	EN 12808-3
Druckfestigkeit nach 24 Std.	≥ 15 N/mm <sup>2</sup>	ISO 13007-4.1.4
Druckfestigkeit nach 28 Tagen	≥ 15 N/mm <sup>2</sup>	ISO 13007-4.1.4
<b>Beständigkeit nach Frost-Tau-Wechsel-Lagerung:</b>		
- Biegefestigkeit	≥ 2,5 N/mm <sup>2</sup>	EN 12808-3
- Druckfestigkeit	≥ 15 N/mm <sup>2</sup>	EN 12808-3
Abriebfestigkeit nach 28 Tagen	≤ 1000 mm <sup>3</sup>	EN 12808-2
Wasseraufnahme nach 30 Min.	≤ 2 g	EN 12808-5
Wasseraufnahme nach 240 Min.	≤ 5 g	EN 12808-5
Farbechtheit	siehe Farbtabelle	UNI EN ISO 105-A05
Beständigkeit gegen Pilzbefall	Klasse F+	CSTB SB-2018-144
Beständigkeit gegen Bakterienbefall	Klasse B+	CSTB SB-2018-142
Temperaturbeständigkeit	von -40 °C bis +90 °C	
Konformität	CG2 WA	ISO 13007-3

Datenmessung bei +23 °C, 50 % relativer Luftfeuchtigkeit und ohne Luftzug. Daten können je nach Baustellenbedingungen variieren.

## Hinweise

- Produkt für professionellen Gebrauch
- In Schwimmbecken die Eignung des Produkts für die Art des Wassers und dessen geplante chemische oder physikalische Aufbereitung prüfen
- Der Farbton des Fugenmörtels kann nicht reproduziert werden und kann sich selbst während der Verarbeitung verändern, da er durch die Verarbeitungsweise und von der Umgebungstemperatur beeinflusst wird
- Die Verarbeitungszeiten variieren je nach Umgebungsbedingungen, Saugfähigkeit der Fliesen und des Untergrunds erheblich
- Den Fugenmörtel nach der Verarbeitung mindestens 12 Stunden vor Schlagregen und direkter Sonneneinstrahlung schützen
- Bei heißem Klima die Oberfläche abkühlen und den Fugenmörtel mit kaltem Wasser zubereiten
- Das Verfugen auf noch feuchten Untergründen ruft Farbunterschiede des Fugenmörtels hervor
- Sicherheitsdatenblatt beachten; ggf. anfordern
- Für alles Weitere wenden Sie sich bitte an den Kerakoll Worldwide Global Service +39 0536 811 516 - [globalservice@kerakoll.com](mailto:globalservice@kerakoll.com)



Die Angaben in Bezug auf die Eco- und Bio-Klassifizierungen basieren auf dem GreenBuilding Rating® Manual 2013. Diese Informationen wurden im Oktober 2018 aktualisiert (basierend auf den Daten des GreenBuilding Ratings – 10.18). Im Laufe der Zeit können Ergänzungen und/oder Änderungen von KERAKOLL SpA vorgenommen werden. Aktuelle Daten können auf der Internetseite [www.kerakoll.com](http://www.kerakoll.com) eingesehen werden. KERAKOLL SpA ist deshalb in Bezug auf Gültigkeit und Aktualität ihrer Informationen nur verantwortlich, wenn diese direkt der Internetseite entnommen wurden. Das technische Datenblatt ist nach unserem besten technischen Wissen und anwendungstechnischen Kenntnissen verfasst. Da wir jedoch keinen direkten Einfluss auf die Baustellenbedingungen und die Ausführung der Arbeiten haben, handelt es sich hierbei um allgemeine Hinweise, die unser Unternehmen in keiner Weise rechtlich verpflichtet. Es wird daher empfohlen, vorab Tests durchzuführen, um die Eignung des Produktes für die geplante Anwendung zu überprüfen.